



## **Training Record Trimix Gasblender**

Name, Vorname

Anschrift				
geboren am, in				
E-mail				
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt ver Ausbildungsnachweises gespeichert werden und auch elektronisch KG übermittelt werden.				
Datum Unterschrift des Teilnehmers				
1 Voraussetzungen und Formalien				
		Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
	1			
1.1 Volljährigkeit (18 Jahre)				
1.2 Nitrox Gasblender oder Vergleichbar				
1.3 Anmeldung sowie Teilnahmebedingungen und Versicherungsmodalitäten für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte sicher beherrscht! <sup>2</sup> )				
Der Bewerber weist nach, dass er mindestens zehn Minuten ohne Benutzung von Schwimml Bei Minderjährigen müssen sämtliche Punkte auch mit den Erziehungsberechtigten besproc				
2 Theoretische Ausbildung				
		Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
2.1 Eigenschaften von Sauerstoff und Nitrox				
2.2 Eigenschaften von Helium				
2.3 Gesetzesnormen im Zielland	1			
2.4 Verschiedene Ventile				
2.5 Gasgesetze				
			<del>-</del>	-

2.7 Reibungshitze				
2.8 Verunreinigungen				
2.9 Materialkunde				
2.10 Sauerstoffrein, sauerstoffkompatibel				
2.11 Messmethoden für EAN, Sauerstoff und Hellium				
2.12 Füllmethoden (Partialdruckmethode, Membrane, etc.)				
2.13 Fülltechniken				
2.14 Unfallanalysen (häufige Füllfehler)				
2.15 Transport und Lagerung von Nitroxgemischen				
2.16 Formeln zum Berechnen von Gemischen, Best Mix				
2.17 Markieren von Flaschen (Theorie und Praxis)				
2.18 Überströmtechnik (Theorie und Praxis)				
3 Praktische Ausbildung				
		Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
3.1 Füllen und Analysieren von Trimixgasen	ĺ			
3.1 Füllen und Analysieren von Trimixgasen 3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung				
·				
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung 3.3 Notfallmanagement				
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung				
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung 3.3 Notfallmanagement		Datum	Unterschrift Teilnehmer	Unterschrift Ausbilder
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung 3.3 Notfallmanagement  4 Brevetierung  4.1 Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den		Datum		
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung 3.3 Notfallmanagement  4 Brevetierung		Datum		
3.2 Überströmtechniken in praktischer Anwendung  3.3 Notfallmanagement  4 Brevetierung  4.1 Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand und die Weiterbildungsmöglichkeiten		Datum		